



Die Landeshauptstadt Schwerin ist mit fast 100.000 Einwohner*innen das politische Zentrum des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern. Als Oberzentrum verfügt Schwerin neben dem historischen Stadtkern rund um das Schloss über eine hervorragend ausgebaute Infrastruktur in den Bereichen Bildung, Dienstleistung, medizinische Versorgung und Kultur. Die Stadtverwaltung Schwerin ist eine moderne Kommunalverwaltung mit zentralem Sitz im Stadthaus am Hauptbahnhof. Für derzeit rund 1100 Bedienstete ist die Stadtverwaltung der zweitgrößte Arbeitgeber in der Landeshauptstadt. Die Stadtverwaltung bietet darüber hinaus attraktive Arbeitsbedingungen für eine mögliche Work-Life-Balance u.a. durch eine flexible Gleitarbeitszeit und Homeoffice-Möglichkeiten, persönliche Weiterentwicklung nach einem Personalentwicklungskonzept sowie eine attraktive betriebliche Gesundheitsförderung. Als zertifizierter „fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ wird zudem u.a. die Nutzung von Fahrradleasing und des Jobtickest ermöglicht.

Bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin ist im **Jobcenter Schwerin** mit sofortigem Arbeitsbeginn eine Vollzeitstelle als

Fachkraft Leistungsgewährung im Bereich SGB II (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Qualifizierte Ausgabe von Leistungsanträgen inklusive Beratung zum Antragsverfahren und Überschlagsberechnung
- Erteilen von Rechtsauskünften und ausführliche Leistungsberatung, hier auch für die Fälle der Fachassistenten mit hohem Schwierigkeitsgrad
- Annahme, Anspruchsprüfung und alleinverantwortliche Bearbeitung von Anträgen auf ALG II/ Sozialgeld/ KdU sowie sonstiger Bearbeitungsvorgänge der zugeordneten Fachassistenten mit hohem Schwierigkeitsgrad
- Eingabe aller bisher nicht erfassten erforderlichen Daten in die Fachverfahren
- Ausübung der Anordnungsbefugnis zur Gewährung sowie Zahlbarmachung von Leistungen nach SGB II im Rahmen der hierzu getroffenen Regelungen
- Zusammenarbeit mit Dritten (u. a. anderen Leistungsträgern)
- Anleitung der zugeordneten Fachassistenten und Organisation und Sicherstellung eines reibungslosen Arbeitsablaufs in der Leistungsstelle, termingerechte Aufgabenerledigung sowie richtige und einheitliche Rechtsanwendung
- Geltendmachung von Ersatz- und Schadensersatzansprüchen im Rahmen der §§ 34, 34a SGB II Stellungnahmen im Widerspruchs-/Klageverfahren
- Überprüfung bestandskräftiger Verwaltungsakte im Rahmen des § 44 SGB X





Anforderungen:

- Beschäftigte bzw. Beschäftigter: Bachelor oder Fachhochschulabschluss einer Hochschule bzw. Fachhochschule im Bereich der Verwaltungswissenschaften, erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt*in oder erfolgreich abgeschlossener Angestelltenlehrgang II oder
- Beamtin bzw. Beamter: Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des Allgemeinen Dienstes (gehobener Dienst) und
- Grundkenntnisse bzw. fundierte Kenntnisse der relevanten Rechtsgrundlagen im Aufgabengebiet (einschl. der angrenzenden Rechtsgebiete) wünschenswert
- Grundkenntnisse der Produkte, Programme und Verfahren im Aufgabengebiet von Vorteil
- Fundierte Kenntnisse der Büroorganisation
- Fundierte Kenntnisse MS-Office und relevanter IT-Fachanwendungen
- Kommunikationsstärke
- Selbstständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise

Vergütung:

Die Stelle ist für Tarifbeschäftigte nach E 9b TVöD und für verbeamtete Bewerber*innen nach A 9 LG 2, 1. EA (gehobener Dienst) LBesG ausgewiesen.

Die Vergabe der Funktion erfolgt nach den beamtenrechtlichen Maßgaben der Bestenauslese. Die Bewerberin / der Bewerber kann im Falle beabsichtigter Beförderungen vorbehaltlich vorliegender beamtenrechtlicher und haushaltsrechtlicher Voraussetzungen entsprechend den jeweiligen Beförderungsmaßgaben berücksichtigt werden.

Ihre Bewerbung:

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per Email als PDF **zeitnah** an bewerbung@schwerin.de. Sobald eine oder mehrere Bewerbungen vorliegen, wird zu Bewerbungsgesprächen eingeladen.

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Hauptverwaltung
Fachgruppe Personal
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Hinweise:

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Die Landeshauptstadt Schwerin orientiert sich zudem an der Charta der Vielfalt. Sie erkennt damit Vielfalt als Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Frauen und Männern unabhängig von Herkunft, Religion oder sexueller Orientierung gleiche Chancen bietet. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerber*innen, die Tätigkeiten für das Allgemeinwohl ausüben – z.B. in der Freiwilligen Feuerwehr als einem Bereich

der kommunalen Gefahrenabwehr – können bei ansonsten gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt Berücksichtigung finden.

Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, sofern ein frankierter Rückumschlag beigefügt wird.

Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsdaten wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.schwerin.de/politikverwaltung/stellen-ausbildung/stellenangebote/konkretisiert> finden.

Bei Bedarf wird Ihnen das Infoblatt zum Datenschutz zugesandt.

